

Maler aus Leidenschaft – Künstler im Recht

Jubiläumsausstellung «10 Jahre Galerie Altesse» mit Werken von Markus Wanger

Der Rechtsanwalt Dr. Markus Wanger, Kunstmäzen und -sammler, der auch als Autor von Fachbüchern international hervorgetreten ist, begann vor mehr als 20 Jahren mit der Malerei. Nur ein kleiner Personenkreis wusste davon. Am 20. Mai tritt er erstmals mit seinen Bildern an die Öffentlichkeit. «Ich schaffe Bilder für den Betrachter und für mich selbst nach dem Motto: Form, Farbe, Freude», sagte Markus Wanger anlässlich der Vorbereitung zu seiner ersten Ausstellung, die bis 11. Juni in der Galerie Altesse, Nendeln, etwa 30 Arbeiten der letzten Jahre zeigen wird.

Die Bilder von Markus Wanger sind in einer speziellen Technik entstanden. Auf die grundierte Fläche werden die Druckfarben mit einem Lösungsmittel aufgetragen und erzeugen eine eigenartige Oberflächenspannung. Diese Oberfläche strahlt eine einzigartige Wirkung aus und wird anschliessend in mehreren Farbgängen mit der Spachtelmasse zum fertigen Bild. Markus Wanger gestaltet seine Bilder aber auch häufig nur mit der Spachtel, nachdem er gelegentlich eine Vorzeichnung erstellt. Dabei gelingt ihm eine starke, plastische Wirkung durch einen betont gestalteten Hintergrund.

Als Autodidakt, der allerdings schon in der Schulzeit vielseitig und auch künstlerisch tätig war, hat sich Markus Wanger



Markus Wanger bei der Arbeit in seinem Atelier.

etwas von der Porträts-Darstellung abgewandt und zuletzt vermehrt Landschaften geschaffen. Akte und vor allem Häuserensembles (Architektur-Darstellungen) zählen ebenfalls zu seinen bevorzugten Themen. Interessant ist dabei die

Phantasie in den teils abstrakten, teils gegenständlichen Bildern. Wenn Markus Wanger über seine «Hobbies» ein wenig aus der Schule plaudert, dann bedeutet Hobby für ihn meist konsequente Arbeit: Beispielsweise beschäftigte er sich in früheren Jahren noch neben dem Studium mit der Fotografie und hier vor allem mit der Experimentalfotografie. Der Abstecher in diverse Designer-Aufgaben und Tätigkeiten bildete ebenfalls eine Vorstufe seiner heutigen Malphase.

Die Ausstellungseröffnung am 20. Mai (von 17 bis 22 Uhr) in der Galerie Altesse trägt dem Jubiläum «10 Jahre Galerie Altesse» Rechnung und wird von Marcus Vogt, Ancora AG, organisiert. Galerist Werner Gamper hat den Grossteil dieser zehn Jahre die Galerie in Nendeln aufgebaut und betreut, welche längst zu den etablierten Ausstellungsstätten in Liechtenstein zählt. Neben heimischen Künstlern sind es immer wieder auch internationale Künstler, die in der Galerie Altesse ihre Werke präsentieren und zur Belebung der Kunstszene in Liechtenstein beitragen.

Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen, der Vernissage am Samstag, 20. Mai 1995, beizuwohnen oder die Ausstellung bis am 11. Juni 1995 zu besuchen. Um Anmeldung für die Teilnahme an der Vernissage wird gebeten, Telefon 232 00 62).